23.05.2018 – 23:35 Uhr

General Sir Richard Barrons und General Sir Gordon Messenger bestätigen ihre Teilnahme bei der Defence IQ-Konferenz "Disruptive Technology for Defence"

London (ots/PRNewswire) -

General Sir Richard Barrons wurde als Vorsitzender der Konferenz "Disruptive Technology for Defence Transformation" (https://bit.ly/2s52tNK) (Technologischer Umbruch zum Wandel in der Verteidigung) bestätigt, die zwecks Besprechung des militärischen Betriebssystems der Zukunft vom 24. - 25. September 2018 erneut in London stattfindet.

Unterstützung findet General Barrons durch ein Forum aus Fachexperten (https://bit.ly/2IHLBUq), darunter General Sir Chris Deverell, Befehlshaber des gemeinsamen Streitkräftekommandos Großbritanniens, Dr. Thomas H. Killion, leitender NATO-Wissenschaftler und General Sir Gordon Messenger, Vize-Generalstabschef des UK MoD (Verteidigungsministerium), die die Auswirkungen der technologischen Innovation auf die Verteidigungskapazitäten untersuchen werden. Zur Sprache kommen werden wichtige Themen wie die C4ISR-Kapazitäten des Department of Defense (Verteidigungsministerium), der gemeinsamen Streitkräfte, taktischen Ebene, synthetischen Trainingsumgebungen für die modernen Streitkräfte, die entstehende bemannte und unbemannte Mischung bei der Marine, den Bodentruppen und in der Luft- und Raumfahrt.

Angesichts der weltweiten Ereignisse des vergangenen Jahres hat die Notwendigkeit der Verteidigungsinnovation nur an Bedeutung gewonnen, um eine Vormachtsposition zu wahren. Bei dieser zeitnahen zweitägigen Konferenz wird besprochen, wie im Rahmen der rasanten technologischen Neuerung ein strategisches "Overmatch" bewahrt werden kann.

Während das Militär im Begriff ist, seine Anforderungen für eine "Joint Force" abzuschließend zu erfüllen, möchte die Konferenz eine tiefgreifende Aussprache zu spezifischen Projekten des digitalen Wandels und des Einsatzes von Robotik, Autonomie und maschinellem Lernen/künstlicher Intelligenz fördern. Technologieanbieter, angefangen bei OEMs, SMEs bis zu Startups, werden Gelegenheit haben, einem internationalen Publikum aus Vordenkern, Fachkräften und Entscheidungsträgern ihre innovativen Lösungen vorzustellen.

In einer wettbewerbsorientierten und sich stets weiterentwickelnden Betriebsumgebung stehen für den Fortschritt der militärischen Kapazitäten und der Stärkung der Sicherheit das Gespräch und die Zusammenarbeit an erster Stelle.

Wenden Sie sich für weitere Informationen telefonisch an Imogen Smith unter +44(0)207-036-1300 oder per E-Mail enquire@iqpc.co.uk

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100021419/100815934 abgerufen werden.